

lässig funktionierende medizinische und soziale Betreuung auf hohem Niveau gehört. Jeder Bürger muß sich darauf verlassen können, daß ihm und seinen Angehörigen auch im Erkrankungsfall stets die soziale Sicherheit und Geborgenheit des Sozialismus zuteil wird. Nicht zuletzt auch auf dieser Erfahrung beruht das Vertrauen der Bürger in die Politik von Partei und Regierung.

Vorbildliche
Arbeit auf
hohem Niveau

Unter Führung der Partei ist es im Gesundheits- und Sozialwesen gelungen, das Verständnis für die politischen Fragen unserer Zeit in jedem Arbeitskollektiv und bei der überwiegenden Mehrzahl der Mitarbeiter zu vertiefen. Es wuchs die Überzeugung, daß der wichtigste Beitrag in einer stets vorbildlichen ärztlichen und pflegerischen Arbeit auf hohem Niveau im Krankenhaus, in der Poliklinik, in der Kinderkrippe oder im Feierabend- und Pflegeheim besteht.

Deshalb erarbeiteten sich die Genossen der Poliklinik Nord Magdeburg, der Initiativeeinrichtung des sozialistischen Wettbewerbs im ambulanten Gesundheitswesen, in den Mitgliederversammlungen einen klaren Standpunkt zu solchen Fragen:

- Wie kann ich durch meine Arbeit an jedem Tag und in jeder Stunde zur erfolgreichen Fortführung des Kurses der Hauptaufgabe beitragen?
- Wie erreichen wir durch Verbesserung von Qualität und Effektivität in der medizinischen Betreuung einen besonders hohen und wirksamen Leistungszuwachs im Gesundheitswesen?
- Wie trägt die Verbesserung meiner Arbeit zu mehr Patientenzufriedenheit bei?

Die Schwerpunkte der medizinischen und sozialen Betreuung sind in den Beschlüssen der Partei vorgegeben und bleiben weiterhin gültig. Die Kommunisten richten ihre Anstrengungen darauf, vor allem die Inanspruchnahme ambulanter und stationärer medizinischer Grundbetreuung jedem Bürger im Bedarfsfälle rasch und* unkompliziert zu ermöglichen. Damit werden vorrangig jene Anliegen geklärt, die für die Mehrheit der Bevölkerung von Bedeutung sind.

Eine wichtige Frage war, ist und bleibt dabei die Durchführung von Früh-, Spät- und Sonnabendsprechstunden in den ambulanten Gesundheitseinrichtungen. Jetzt kommt es darauf an, zu sichern, daß die Möglichkeit, den Arzt außerhalb der Arbeitszeit aufzusuchen, durch die Werktätigen selbst zunehmend besser genutzt wird.

Vorhandenes
noch besser
nutzen

Seit dem X. Parteitag hat die weitere Ausgestaltung des vorbeugenden Gesundheitsschutzes als ein Grundprinzip des sozialistischen Gesundheitsschutzes stärker an Gewicht gewonnen. Auch im Gesundheitswesen werden größere Anstrengungen unternommen, um die Bürger zunehmend für die aktive Mitwirkung an der Erhaltung und Förderung ihrer eigenen Gesundheit zu befähigen und zu gewinnen. Es muß aber zugleich um eine umfassende Ausgestaltung des vorbeugenden Gesundheitsschutzes als langfristige Orientierung gehen, die weit über das Gesundheitswesen hinausreicht.

Einerseits läßt es der bisher erreichte Stand der gesamtgesellschaftlichen Entwicklung einschließlich der Leistungsfähigkeit des Gesundheitswesens zu, sich auf diesem Gebiet neue, höhere Ziele zu stellen; andererseits sind vor allem auch auf diesem Wege weitere Fortschritte bei der Verbesserung des Gesundheitszustandes der Bürger der DDR zu erreichen. Was das Gesundheitswesen betrifft, so geht es insbesondere darum, den pro-